

Spiegel nun wieder meistzitiert vor *Bild* *New York Times* in internationalen Medien die Nr. 1

Media Tenor Zitate-Ranking, Januar bis März 2017

Meistzitierte Medien in deutschen Meinungsführermedien



Exklusive Inhalte bringen den SPIEGEL wieder auf Platz 1 und Journalisten gewinnen insgesamt als Berufsstand im Ansehen der Bevölkerung in Zeiten von Attacken durch Trump, Erdogan und Putin

Media Tenor Zitate-Ranking, Januar bis März 2017

Wien, 5. April 2017. Aufgrund von Themen wie der neuen Präsidentschaft in Amerika, der Skandale in Russland und der Türkei sowie der Fragen zur Umsetzung des Brexit zitieren die deutschen Leitmedien verstärkt Inhalte ausländischer Titel, allen voran die NEW YORK TIMES, WASHINGTON POST sowie das WALL STREET JOURNAL. An die Spitze der meistzitierten Medien setzt sich der SPIEGEL: Die Hamburger verdrängen die Kollegen von BILD sowie BILD AM SONNTAG wieder auf die Plätze 2 und 3, nachdem BILD im MT-Zitate-Ranking für das Gesamtjahr 2016 erstmals den ersten Platz errungen hatte.

Auch bei den Themenkompetenzen zeigen sich im ersten Quartal 2017 deutliche Veränderungen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum: Die BamS hat den besten Start in das Wahljahr 2017 und verdrängt den SPIEGEL von Platz 1 bei Themen zur Parteipolitik. Beide Titel der WELT-Gruppe tragen dazu bei, dass die Gruppe zum Agenda Setter beim Thema Asyl/Flüchtlinge avanciert, nachdem dieses Thema 2016 noch die Domäne von BILD und BamS war. Bei Inhalten zur Inneren Sicherheit bleibt der SPIEGEL weiterhin die Nummer 1, während die Hamburger ihre führende Rolle in Sachen exklusive Inhalte zur EU deutlich verlieren: Hier liegt nun - aufgrund des Brexit - die TIMES aus England vorn, aber auch BILD, WamS und FAZ erhalten überregional für ihre EU-Kompetenz Aufmerksamkeit.

„Viele Verlage verkünden wieder schwarze Zahlen. Wer mit exklusiven Inhalten auf sich aufmerksam machen kann, muss sich keine Sorgen um die Zukunft machen“, erklärt Roland Schatz, Gründer und CEO von Media Tenor International die aktuellen Trend-Daten des Media Tenor Zitate-Rankings. „Die Angriffe von Trump auf unseren Berufsstand sind der beste Beleg, einem breiten Publikum die Notwendigkeit von unabhängigen und exklusiven Informationen zu demonstrieren. Die aktuellen GfK-Umfragen zum Image der Journalisten sind ein Beleg, dass saubere Recherche auch international Anerkennung findet.“

Im Vergleich der Wirtschaftsmedien behauptet das HANDELSBLATT seine Spitzenstellung beim Themensetzen und landet insgesamt auf Rang 9 - noch vor dem WALL STREET JOURNAL. Die FINANCIAL TIMES verliert weiter an Bedeutung und kommt nur noch auf Gesamtrang 20. Die WIRTSCHAFTSWOCHE schafft es nicht mehr unter die Top 20.

Im Regionalzeitungsvergleich kann der TAGESSPIEGEL seine Führungsrolle zurückgewinnen, nachdem im gleichen Zeitraum 2016 noch die RHEINISCHE POST vorne lag. Beide Titel können bundesweit ihre Bedeutung mit einem Platz unter den Top 20 festigen.

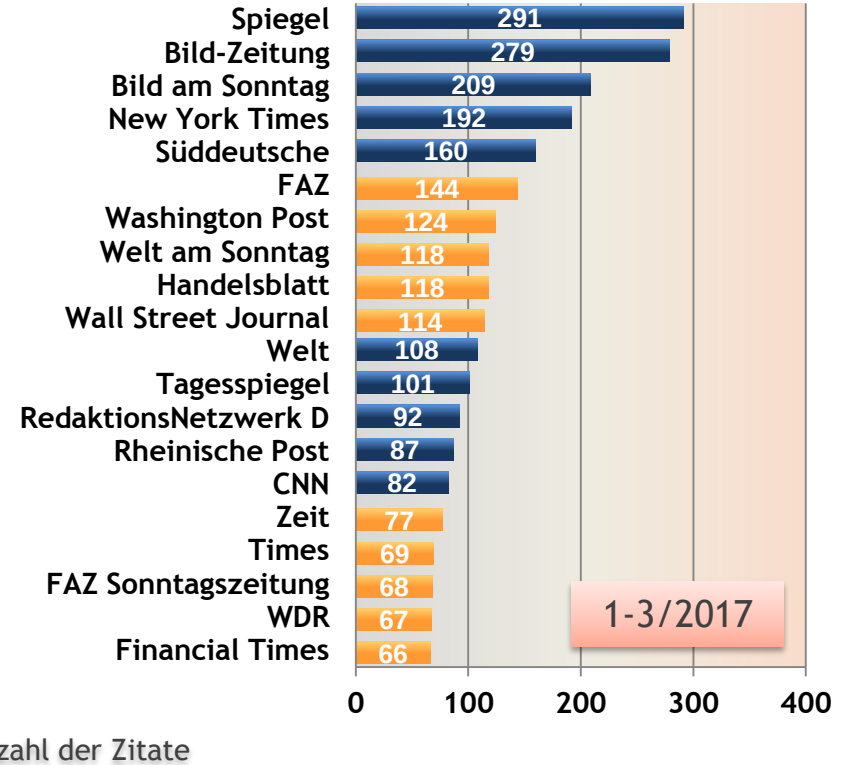
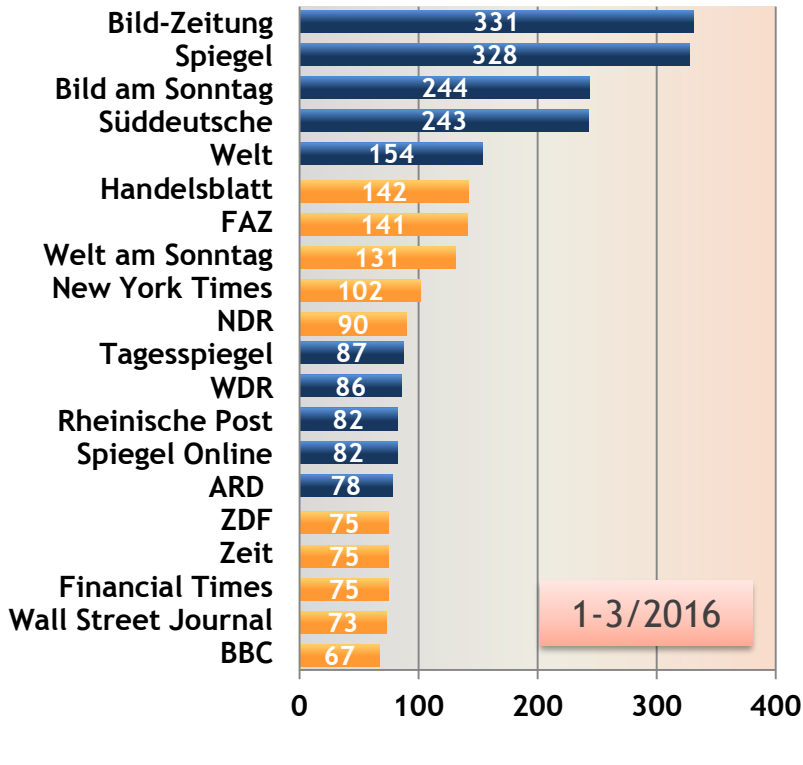
Media Tenor Zitate-Ranking: Die Methode

Das Media Tenor Zitate-Ranking basiert nicht auf computerunterstützten Analysen. Die tagesaktuelle Erhebung der Medien-Zitate wird von qualifizierten Analysten vorgenommen: Jeder Artikel wird von ihnen gelesen und jedes Zitat auf seine Relevanz geprüft. Die Media Tenor-Analysten untersuchen, ob eine inhaltliche Recherche-Leistung mit dem Zitat verknüpft ist und Nachrichten transportiert werden oder nicht.

Damit ist das Ranking ein Indikator für die investigative Leistung und journalistische Qualität der Redaktionen, die zitiert werden. 2006 hat Media Tenor qualitative Analyse Kriterien in die Auswertung aufgenommen, wie die Analyse der Themen, mit denen die Medien zitiert werden. Für Zitate in der Unternehmensberichterstattung wird inzwischen auch die Branche erhoben, auf die sich das Zitat bezieht. Damit gelingt es Media Tenor, die Hintergründe für die Zitate-Häufigkeit detailliert darzulegen. Das Qualitätsergebnis im Inter-Coder-Reliabilitäts-Test (damit wird vierteljährlich die Übereinstimmung in der Analyse hinsichtlich der Themen, Personen, Quellen, Bewertungen usw. gemessen) lag im vierten Quartal 2016 bei 86 %.

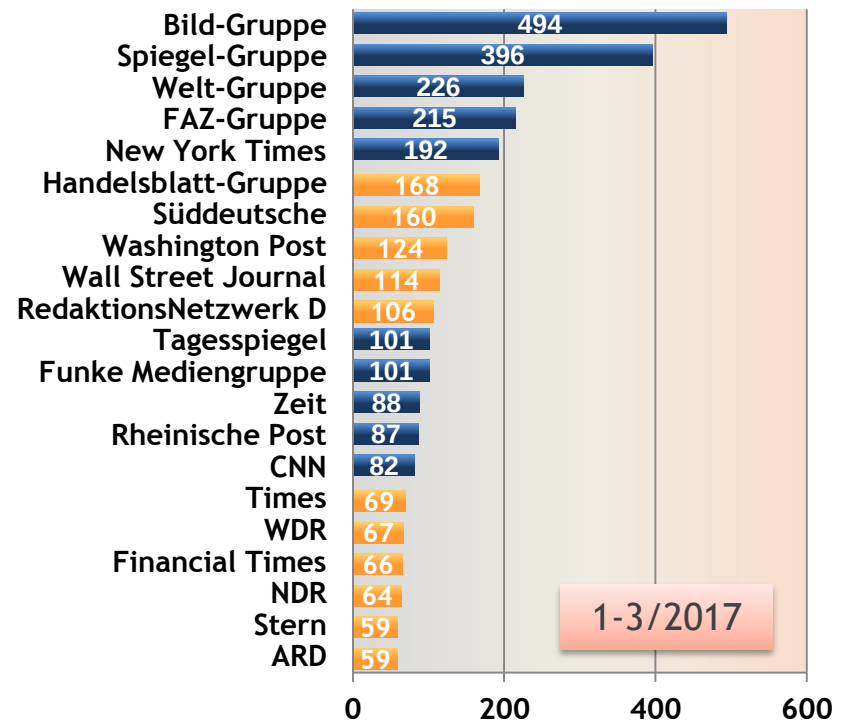
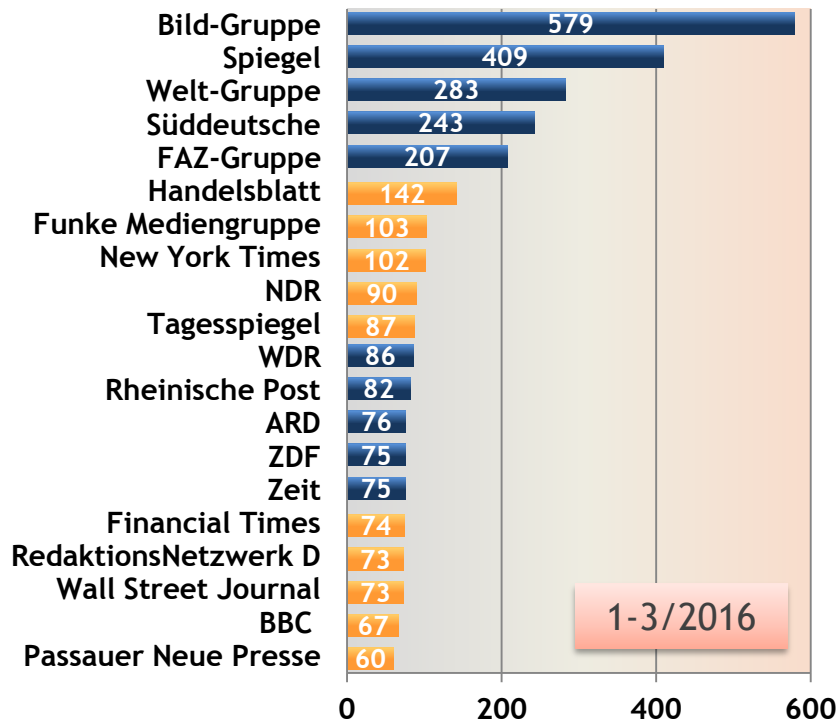
Insgesamt wurden von den Media Tenor-Analysten zwischen Januar und März 2017 in den Politik- und Wirtschaftsteilen der deutschen Meinungsführermedien alle 5.861 Zitate ausgewertet. Untersucht wurden Berliner Zeitung, Bild-Zeitung, Die Welt, Frankfurter Allgemeine Zeitung, Frankfurter Rundschau, Leipziger Volkszeitung, Süddeutsche Zeitung, taz, Tagesspiegel, ARD Tagesschau und Tagesthemen, ZDF Heute und Heute Journal, Fakt, Frontal 21, Kontraste, Monitor, Panorama, Report (BR), Report (SWR), Börse im Ersten, Die Zeit, Focus, Spiegel, Stern, Super Illu, Brand Eins, Bild am Sonntag, Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, Welt am Sonntag, Handelsblatt, Wirtschaftswoche, Capital, Manager Magazin sowie die 7-Uhr-Nachrichten des Deutschlandfunks.

Spiegel knapp vor Bild, Süddeutsche deutlich seltener zitiert



Der *Spiegel* führt das Zitate-Ranking in Q1 2017 nun wieder an, die *Süddeutsche* verliert deutlich an Resonanz. Insgesamt werden die Recherchen der Redaktionen deutlich weniger zitiert als im Vorjahr: 5.861 Zitate gegenüber 6.702 im Vorjahreszeitraum.

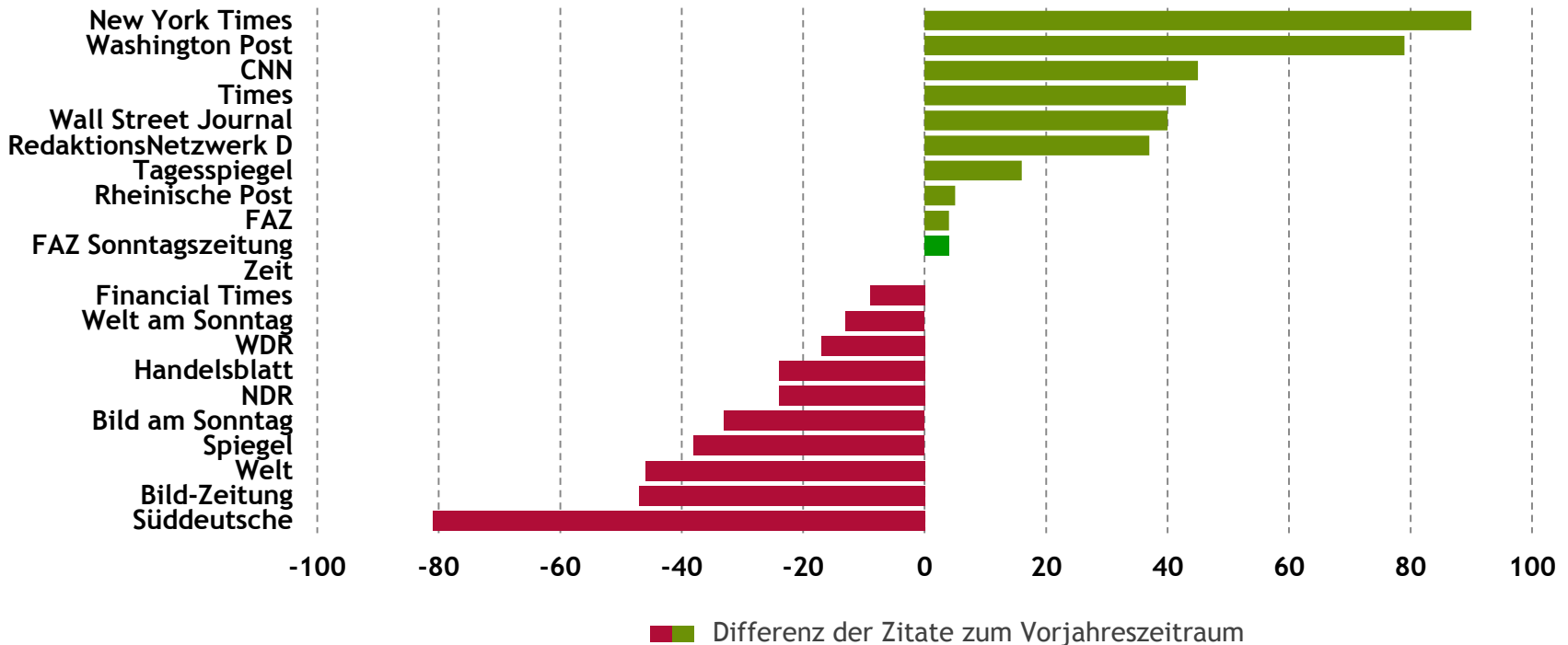
Markenstärke: *Bild*-Gruppe bleibt vorn, Vorsprung schrumpft



Anzahl der Zitate

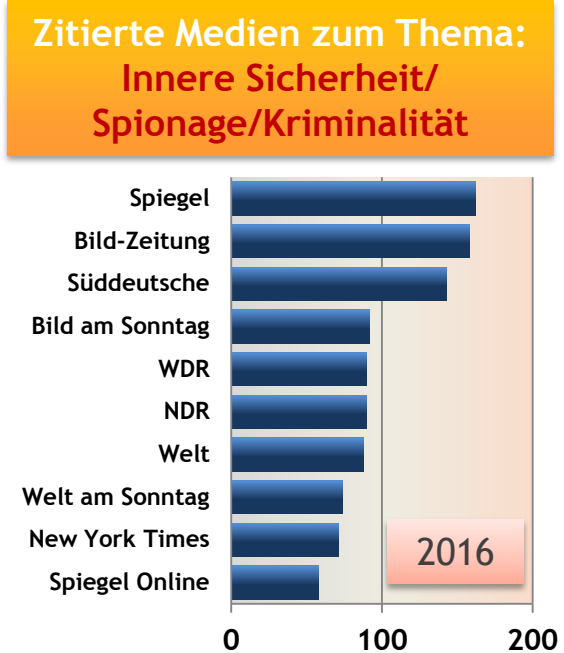
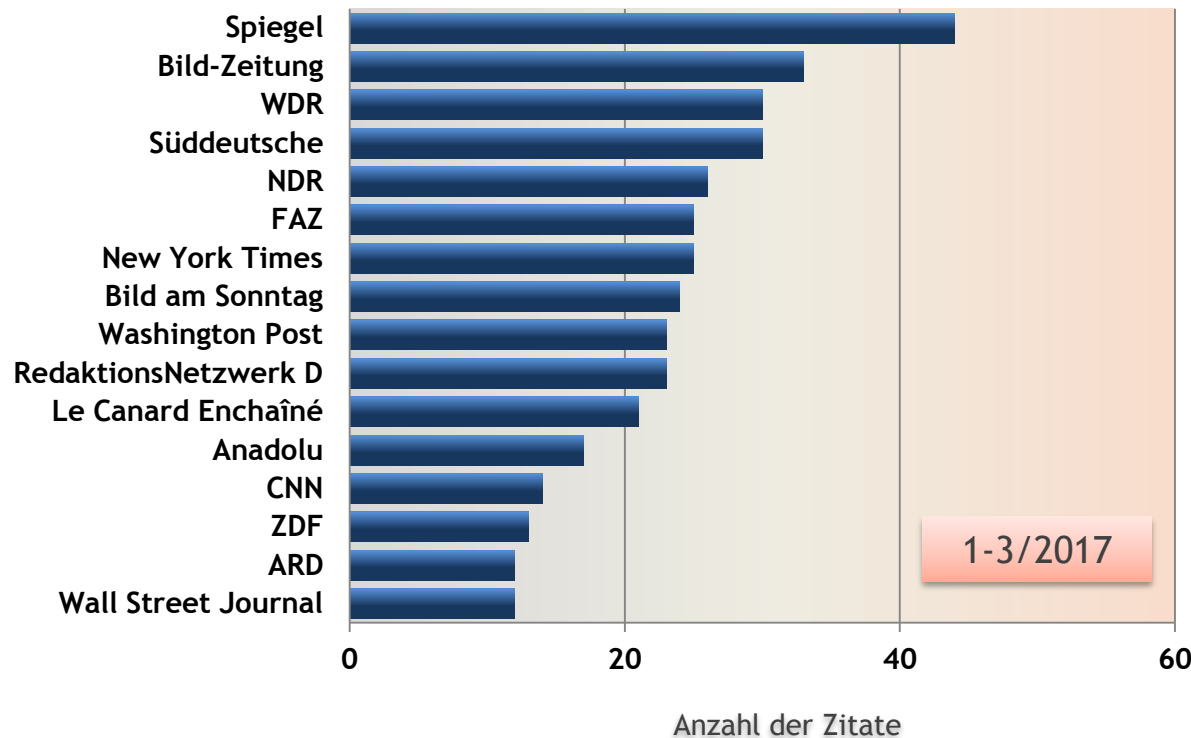
Im Vergleich der Markengruppen behauptet die *Bild*-Gruppe die größte Wirkungsmacht, ihr Vorsprung schrumpft aber im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Entgegen des allgemeinen Trends legen die Titel der *FAZ*-Gruppe zu.

US-Medien mit Trump-Kampagne viel beachtet



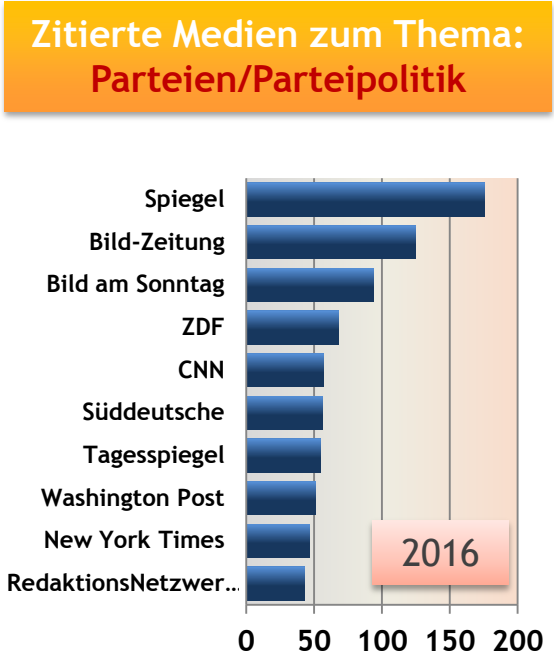
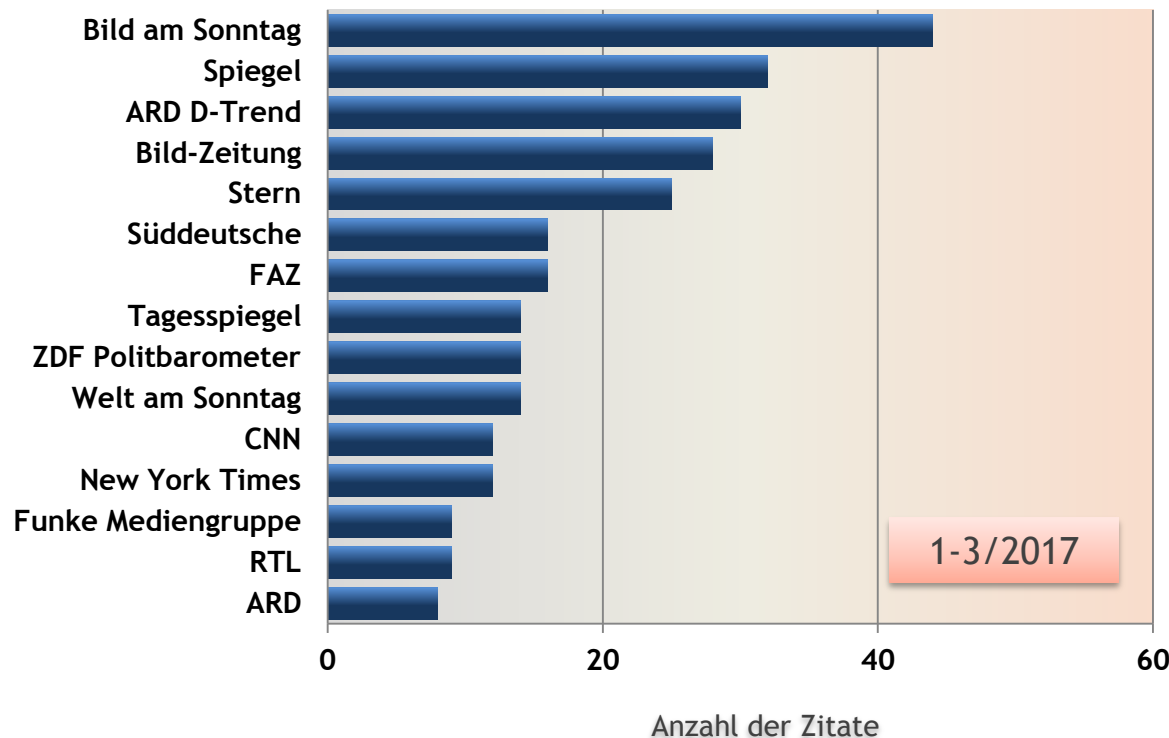
Die deutschen Meinungsführer-Medien zitierten im ersten Quartal 2017 deutlich intensiver ausländische Medien, vor dem Hintergrund der US-Wahl vor allem amerikanische Medien. Auf deutscher Seite verschaffte sich insbesondere *Redaktionsnetzwerk Deutschland* Gehör.

Spiegel zu Innerer Sicherheit wieder klar an der Spitze



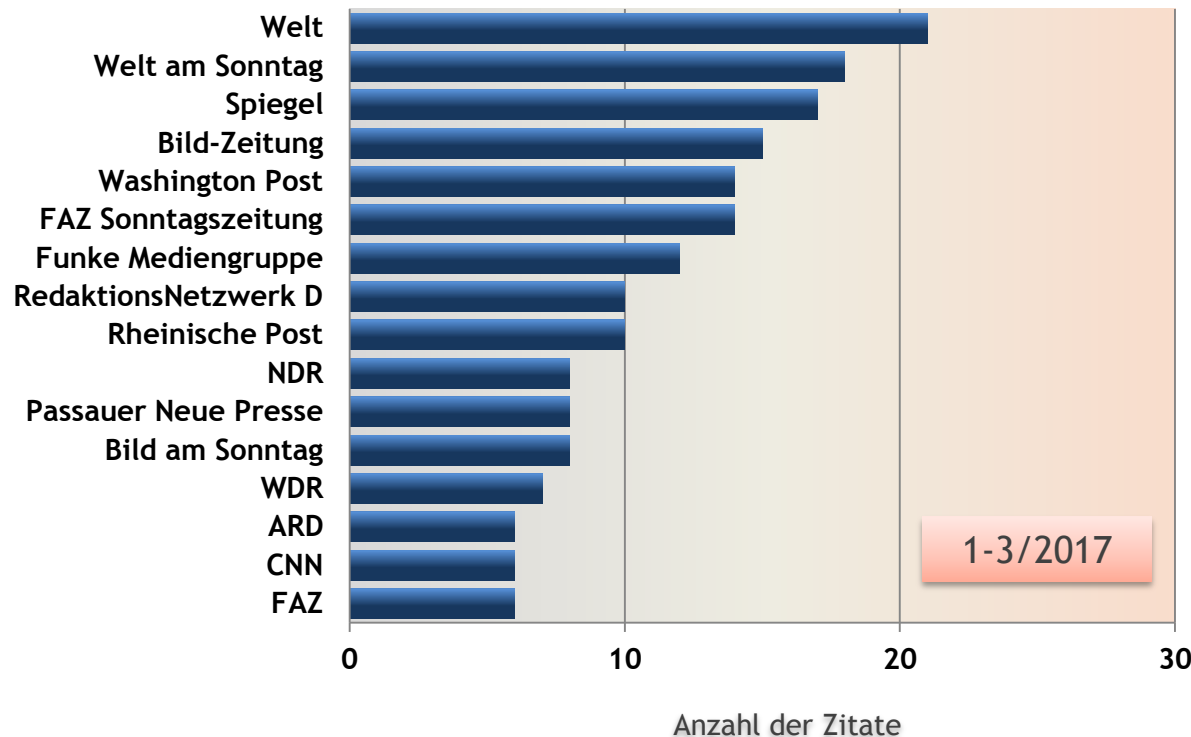
Zu Themen wie Innere Sicherheit, Terror und Kriminalität verbessert der *Spiegel* sein Standing und wird inzwischen wieder deutlich intensiver zitiert als die zweitplatzierte *Bild* und das Recherche-Netzwerk um *Süddeutsche*, *NDR* und *WDR*.

BamS nutzt Chancen der Positionierung im Superwahljahr

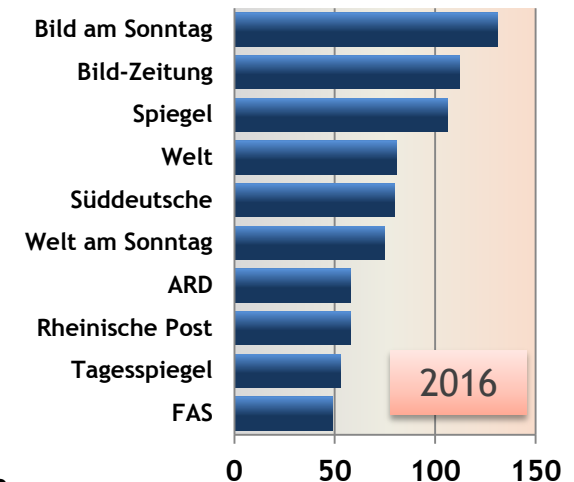


Zu Beginn des Superwahljahres 2017 verschafft sich die *Bild am Sonntag* die größte Aufmerksamkeit zu parteipolitischen Themen und dem Parteien-Streit. Anlassgemäß dringen die Sender mit ihren Umfrage-Partnern stärker ins öffentliche Interesse.

Welt-Gruppe löst Bild-Gruppe beim Thema Zuwanderung ab

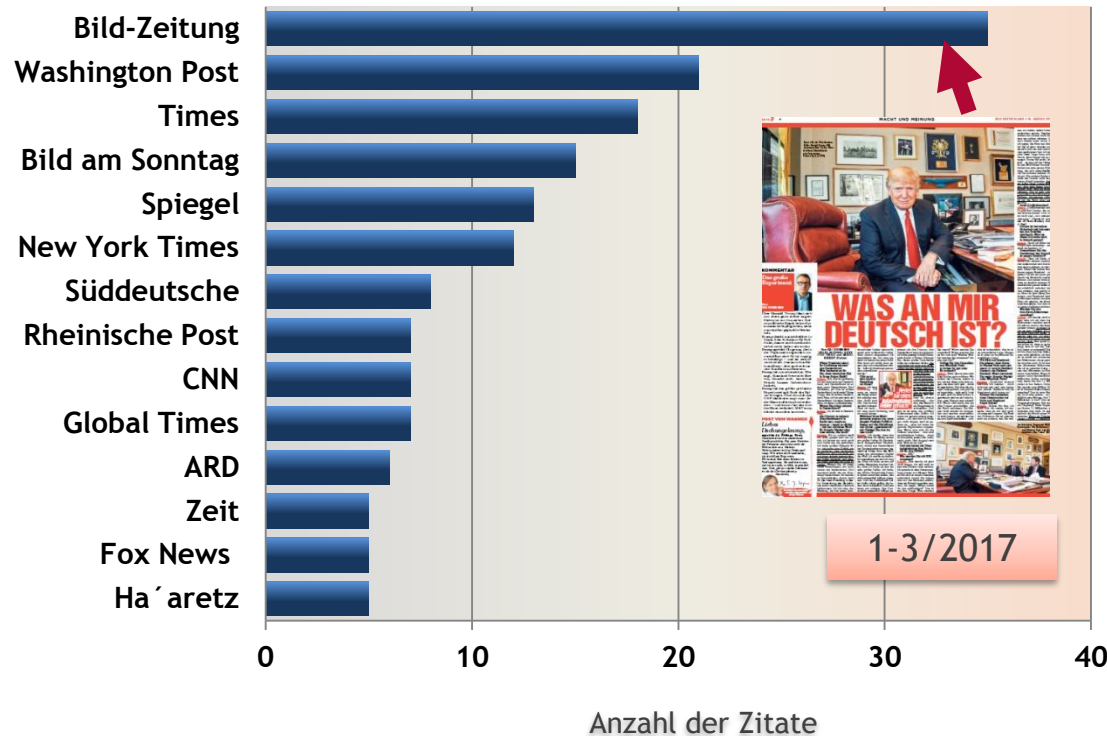


Zitierte Medien zum Thema: Flüchtlinge/Asylpolitik

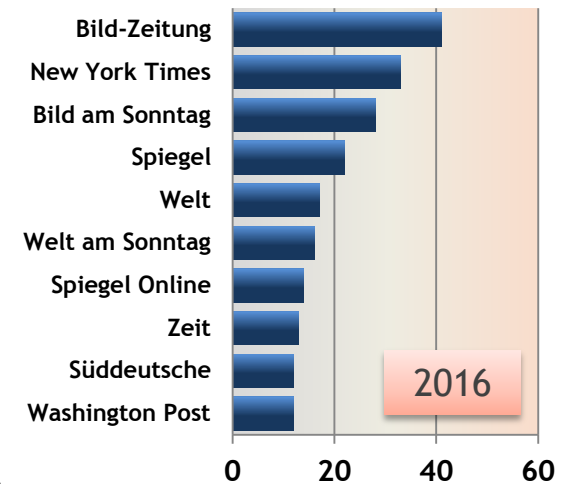


War die *Bild*-Gruppe lange Zeit tonangebend in der Debatte um Einwanderung und Asylpolitik, so machen im ersten Quartal 2017 inzwischen vor allem die *Welt*-Titel zu diesen Themen von sich reden.

Bild landet mit Trump-Interview den größten Scoop in Q1

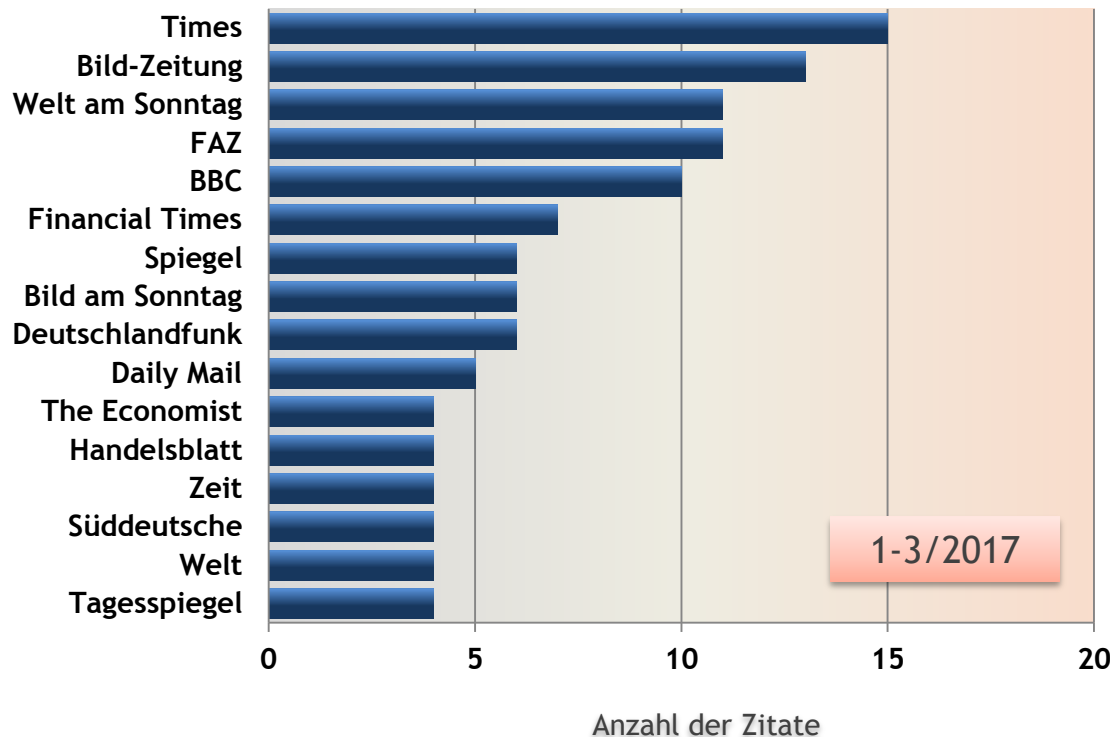


Zitierte Medien zum Thema: Außenpolitik

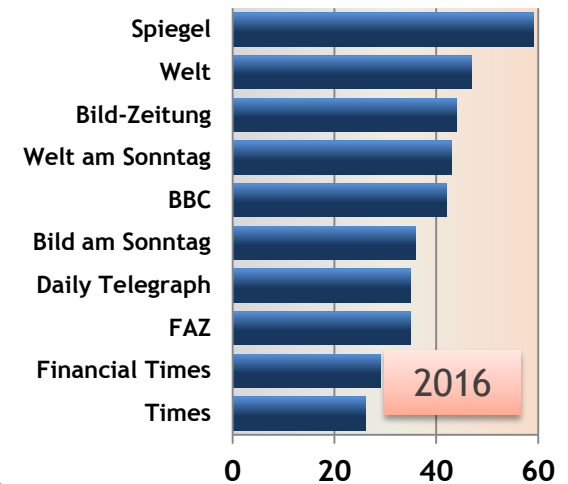


Deutlich besser positionierte sich auch die *Washington Post*, die mit ihrer Berichterstattung über verschwiegene Russland-Kontakte von US-Justizminister Sessions auf sich aufmerksam machte.

Brexit-Debatte verschafft britischen Medien Quote

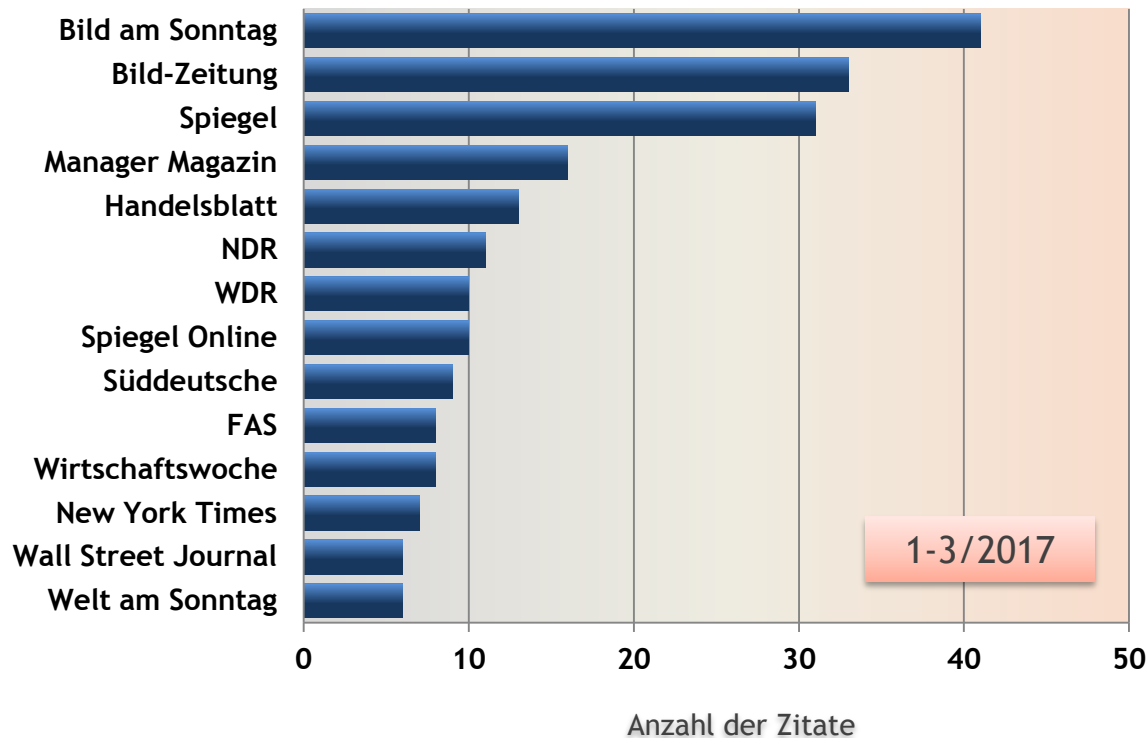


Zitierte Medien zum Thema: EU-Politik

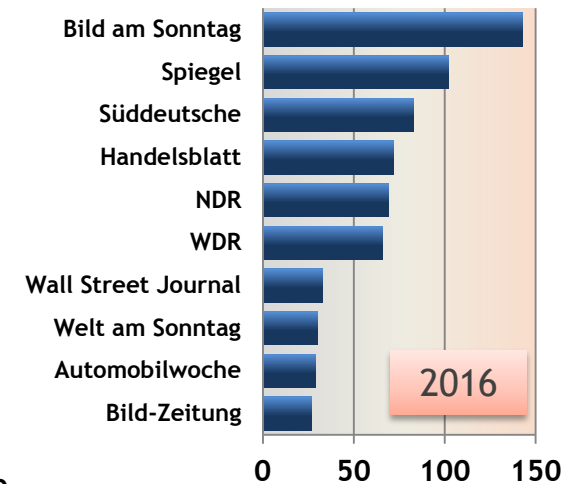


Zur EU-Politik wurde die *Times* in deutschen Meinungsführer-Medien am häufigsten zitiert, noch vor den deutschen Medien. Der *Spiegel* - 2016 noch meistzitiert zu EU politischen Themen - verliert deutlich an Einfluss.

BamS zum Abgasskandal die erste Adresse

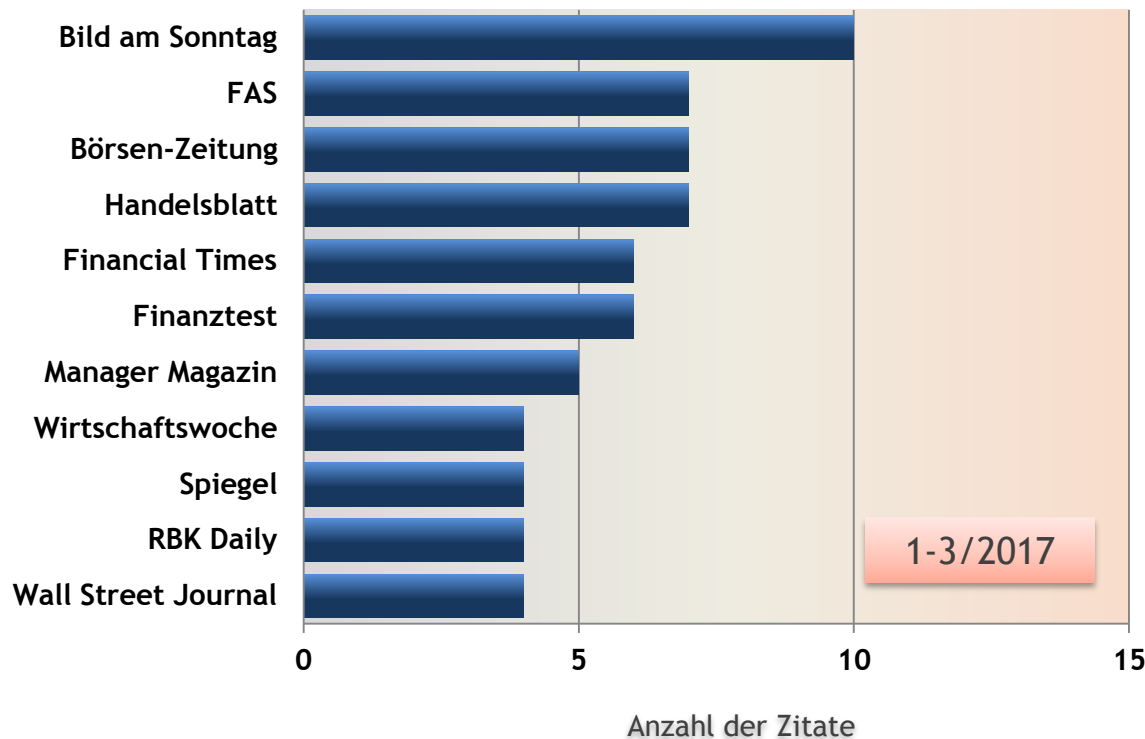


Zitierte Medien zu Branchen: Automobil



Der Abgasskandal bei den Autobauern war eindeutig das bestimmende Zitate-Thema in der Unternehmens-Berichterstattung. Die Titel der *Bild*-Gruppe gaben hier klar den Ton an, in erster Linie die *Bild am Sonntag*.

Sonntagszeitungen zur Bankenbranche meistzitiert

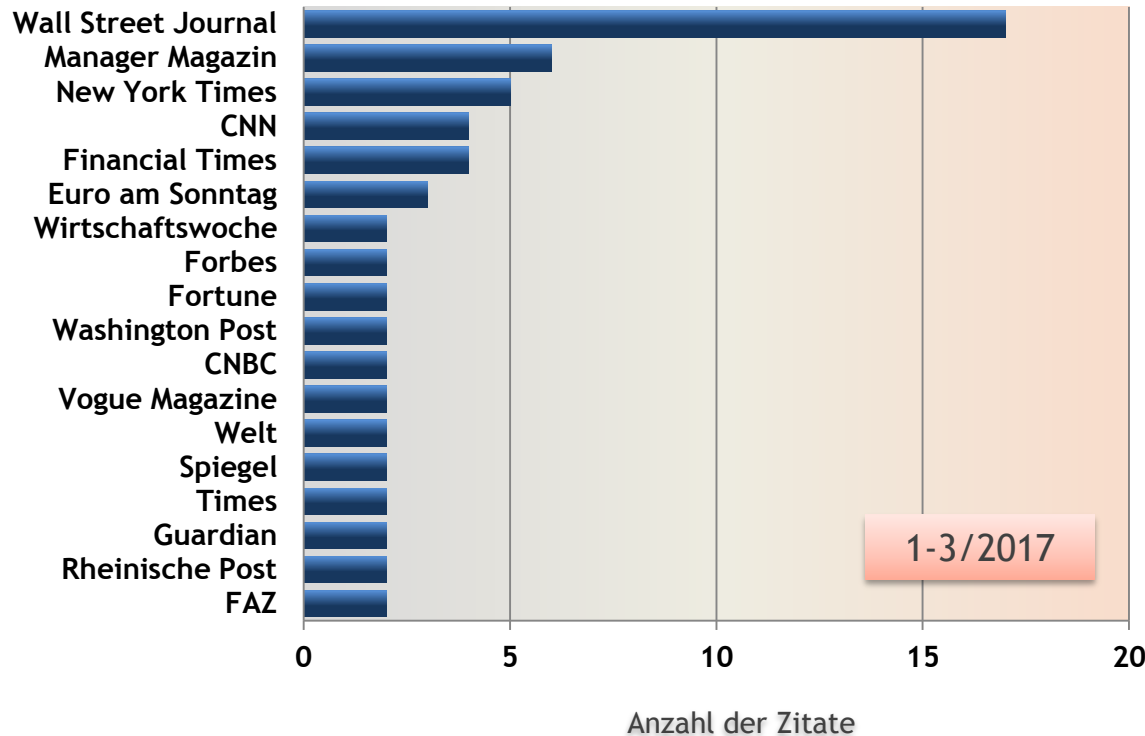


Zitierte Medien zu Branchen: Banken

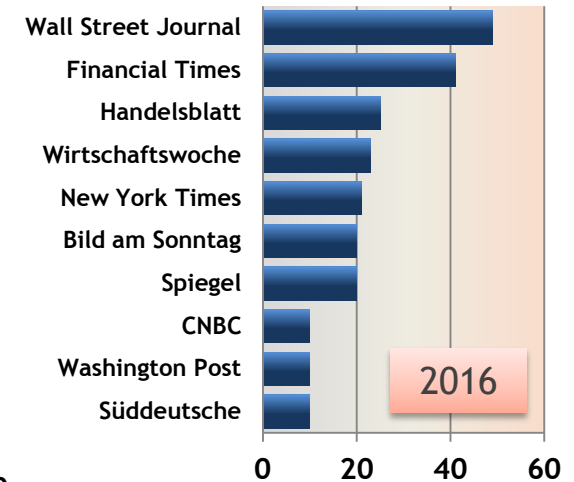


Die Aufregung um die Bankenbranche, allen voran die Verwicklungen der Deutschen Bank, hat sich zu Beginn des Jahres 2017 etwas gelegt. Nicht die Wirtschaftsmedien waren zur Bankenbranche in Q1 tonangebend, sondern die Sonntagszeitungen.

WSJ baut Expertise zur IT-Branche wieder stärker aus



Zitierte Medien zu Branchen: E-Technik/IT

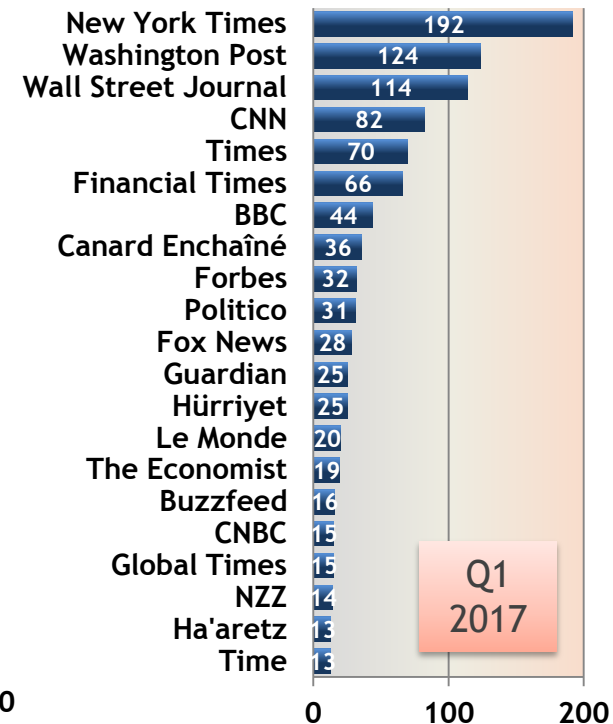
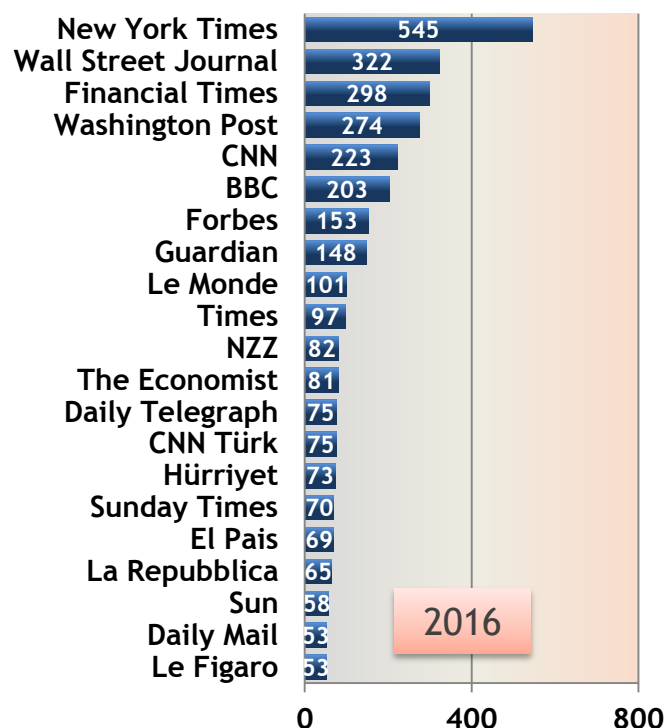
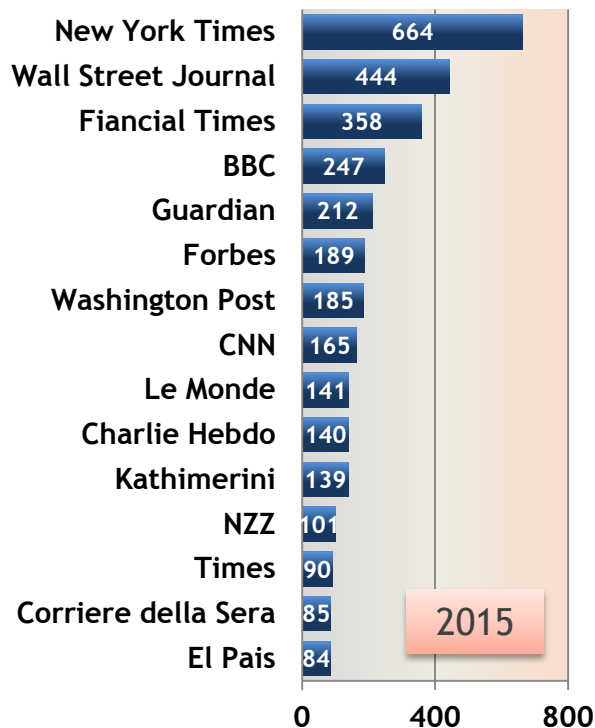


Mit seinen exklusiven Informationen zum Markt von Smartphones, zur Bedeutung und Entwicklung von Social Media App-Entwicklern oder zum Kampf der Suchmaschinen-Anbieter wird vor allem das *Wall Street Journal* zitiert.

Spezial:

Meistzitierte internationale Medien in deutschen Meinungsführer Medien

New York Times ist eine Klasse für sich

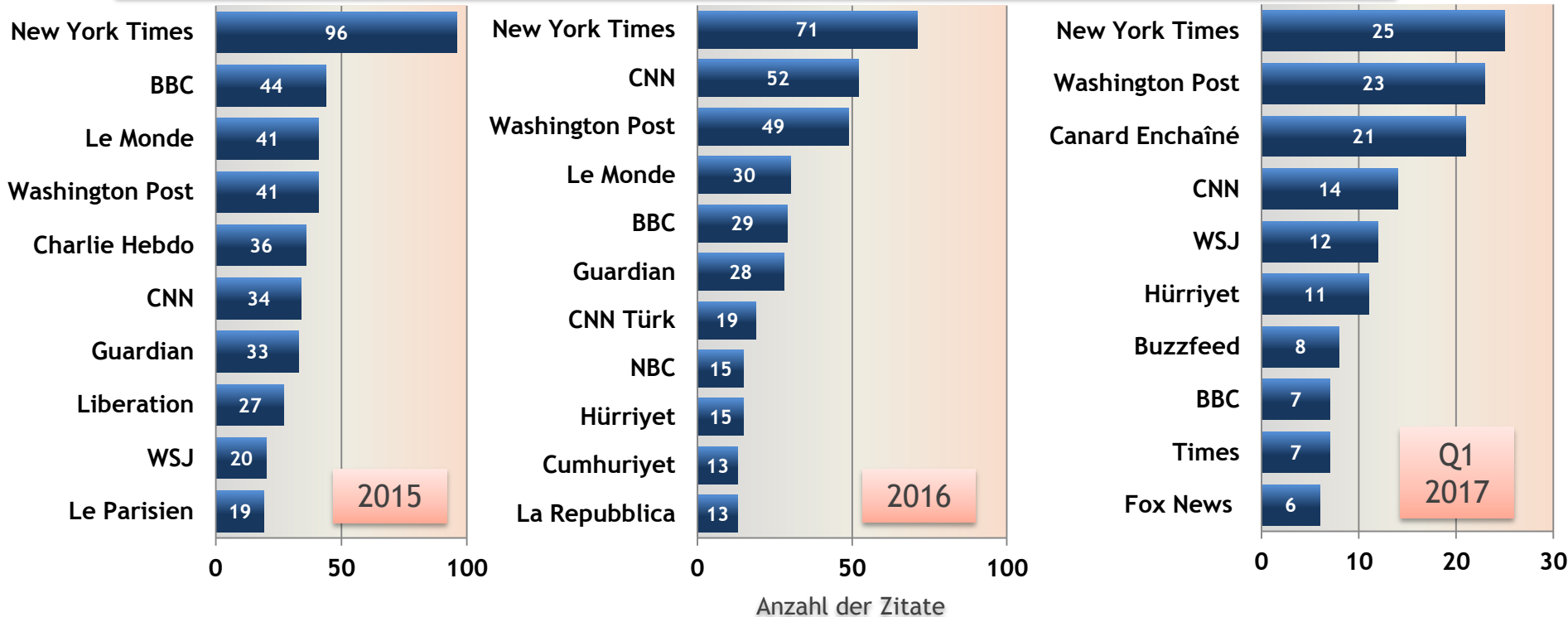


Anzahl der Zitate

Im Vergleich der ausländischen Medien wird in deutschen Meinungsführer-Medien seit Jahren vor allem die *New York Times* zitiert. Seit Trumps Amtsantritt positioniert sich auch die *Washington Post* deutlich akzentuierter.

Seit 2016 sind türkische Medien stärker im Fokus

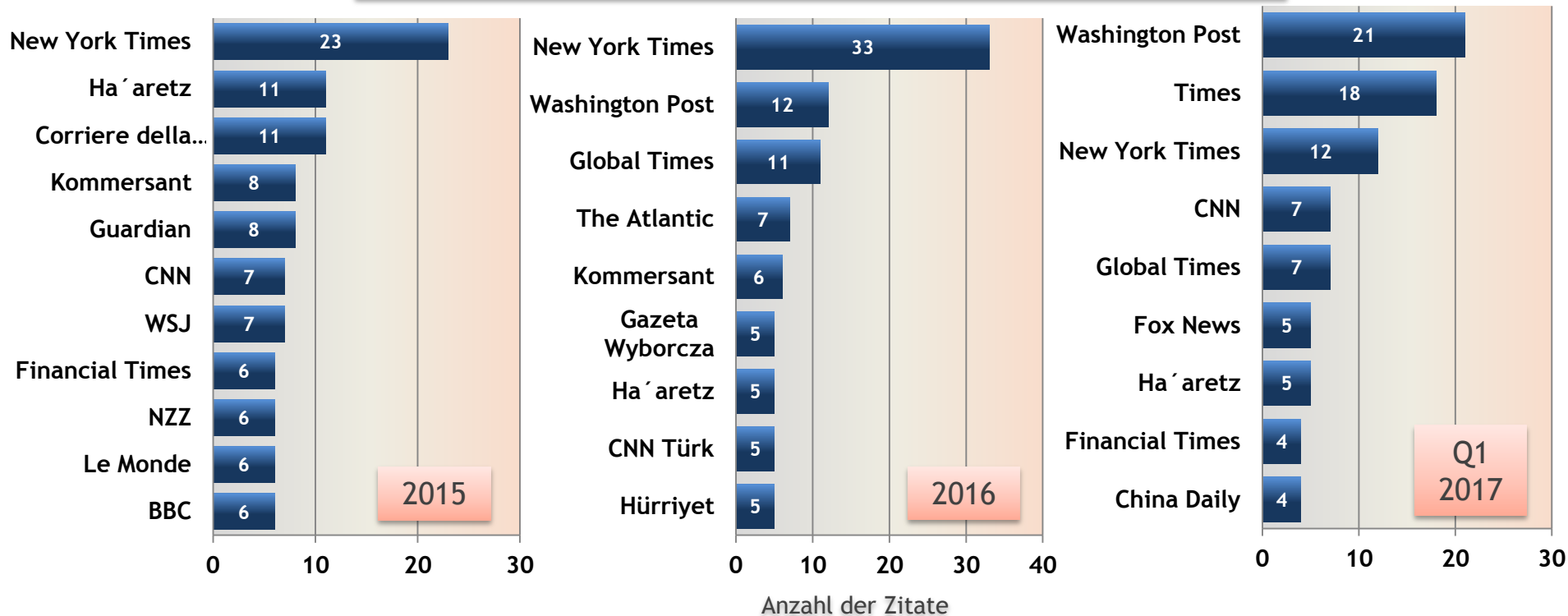
Zitierte internationale Medien zum Thema: Innere Sicherheit/Terror/Spionage



Medien aus den USA, Großbritannien und Frankreich dominieren seit Jahren die Zitate zu Themen der Inneren Sicherheit, Terrorismus oder Spionage. Seit dem letzten Jahr spielen türkische Medien noch eine gewisse Rolle.

Washington Post entthront New York Times bei Außenpolitik

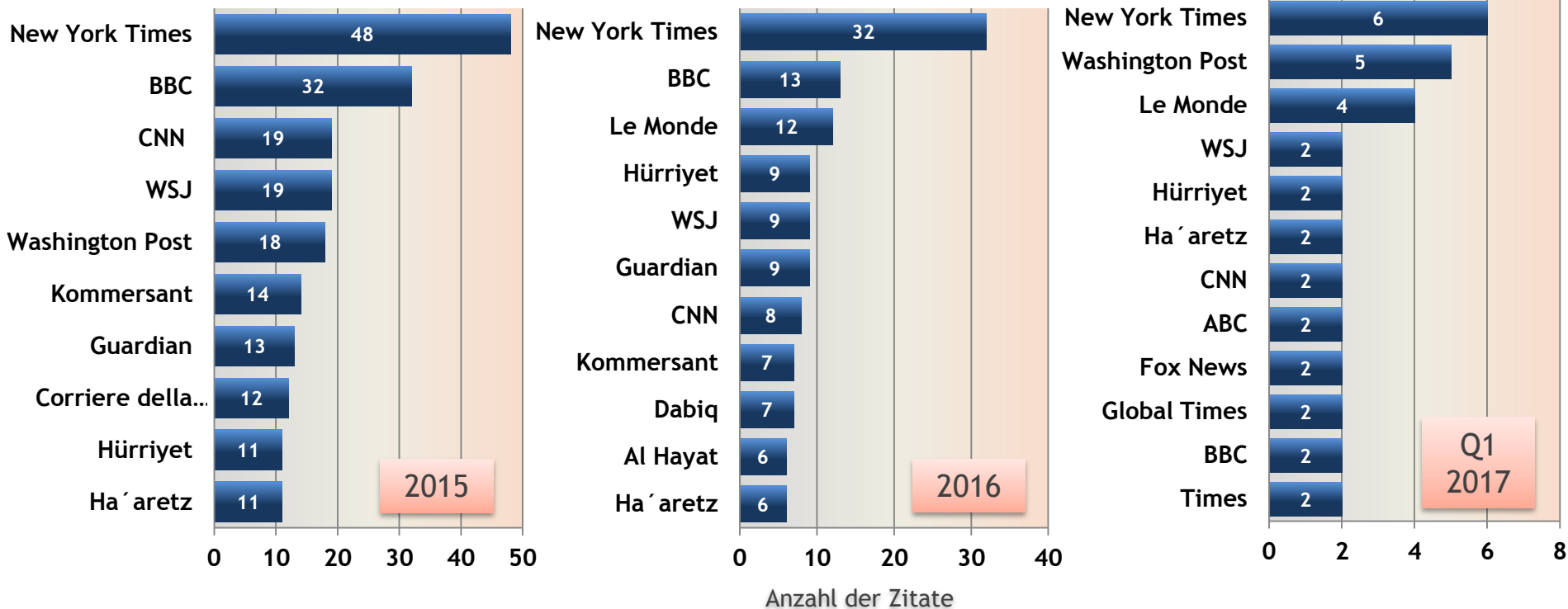
Zitierte internationale Medien zum Thema: Außenpolitik



Zu außenpolitischen Themen wird nach dem ersten Quartal 2017 erstmals die *Washington Post* intensiver in deutschen Meinungsführer-Medien zitiert als die *New York Times*. Auch chinesische Medien werden inzwischen stärker wahrgenommen.

Westliche Medien dominieren beim Blick auf int. Konflikte

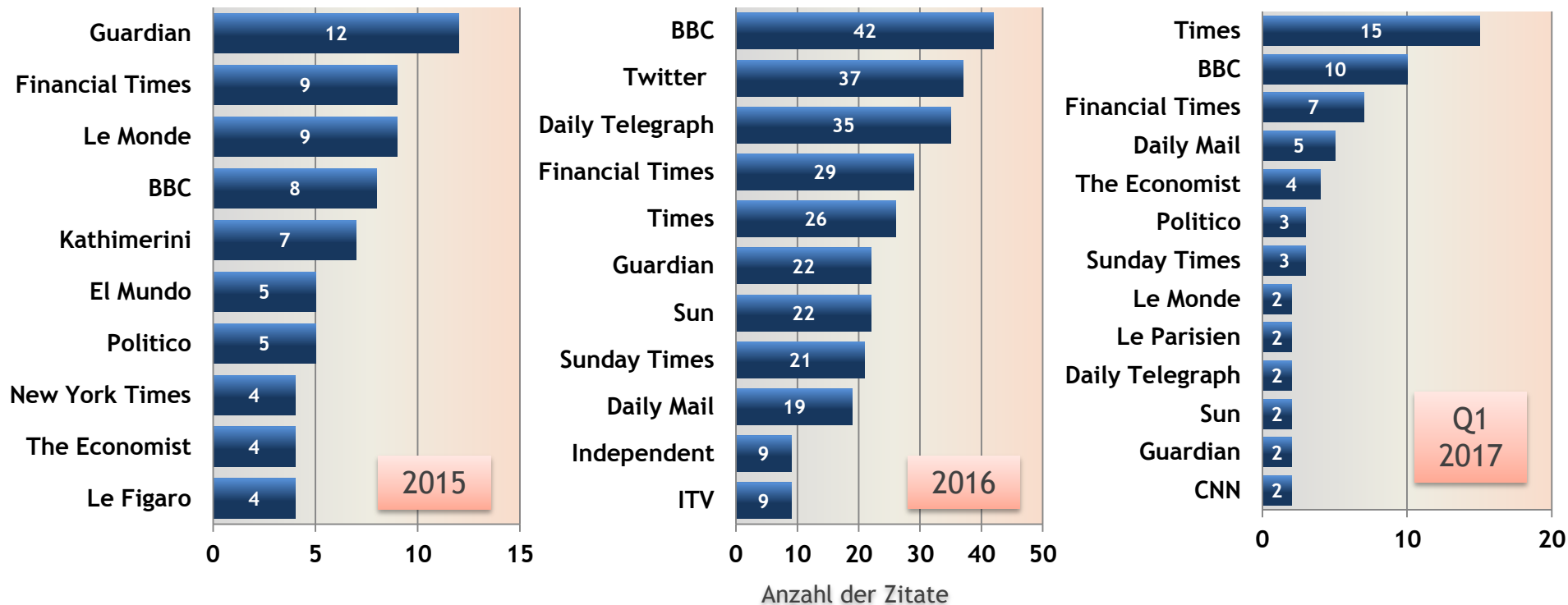
Zitierte internationale Medien zum Thema: Internationale Konflikte



In der Berichterstattung über die Konflikte und kriegерischen Auseinandersetzungen, insbesondere in der arabischen Welt, sind westliche Medien meistzitiert. Selten richtet sich das Interesse auf die Analyse und Inhalte arabischer Medien selber.

EU-Berichterstattung zur Zeit eklatant vom Brexit dominiert

Zitierte internationale Medien zum Thema: EU-Politik



Die Brexit-Debatte ist derzeit das bestimmende Thema im Hinblick auf Medien-Zitate zu Themen rund um die EU-Politik. Andere Aspekte wie die Griechenland-Krise und selbst die Frage nach europäischer Asylpolitik treten demgegenüber deutlich in den Hintergrund.

Medienset deutsche Meinungsführer

Tageszeitungen:

Berliner Zeitung, Bild-Zeitung, Die Welt, Frankfurter Allgemeine Zeitung, Fr. Rundschau, Leipziger Volkszeitung, Süddeutsche Zeitung, taz, Tagesspiegel

TV-Medien:

ARD Tagesschau und Tagesthemen, ZDF Heute und Heute Journal, Fakt, Frontal 21, Kontraste, Monitor, Panorama, Report (BR), Report (SWR), Börse im Ersten

Wochenmedien:

Die Zeit, Focus, Spiegel, Stern, Super Illu

Sonntagszeitungen:

Bild am Sonntag, Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, Welt am Sonntag

Wirtschaftszeitungen:

Handelsblatt, Capital, Manager Magazin, Wirtschaftswoche, Brand Eins

Rundfunk:

Deutschlandfunk-Nachrichten (7-Uhr)

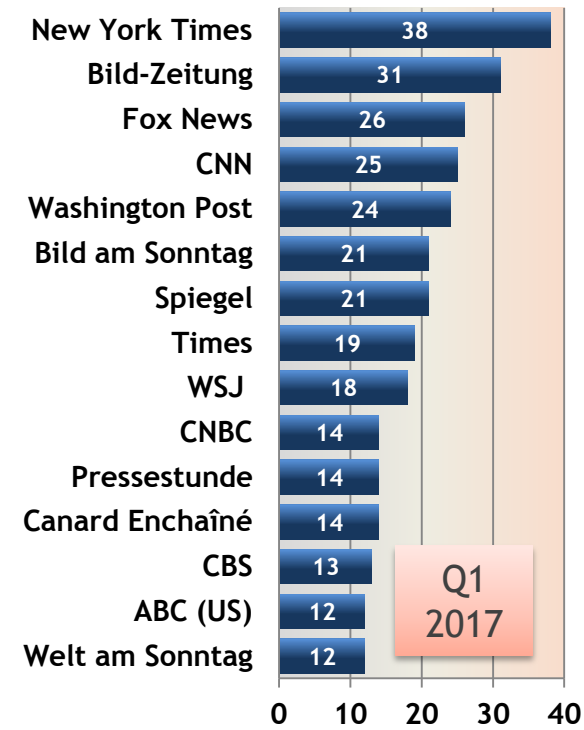
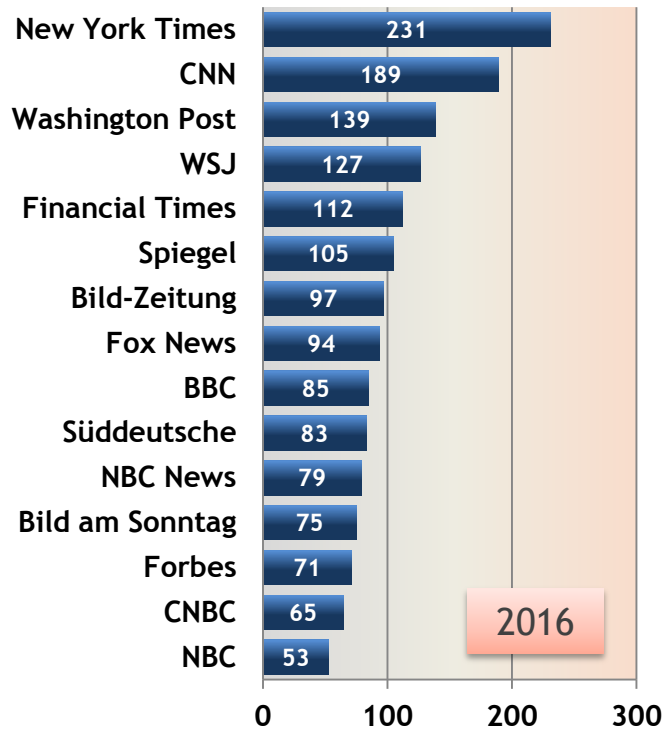
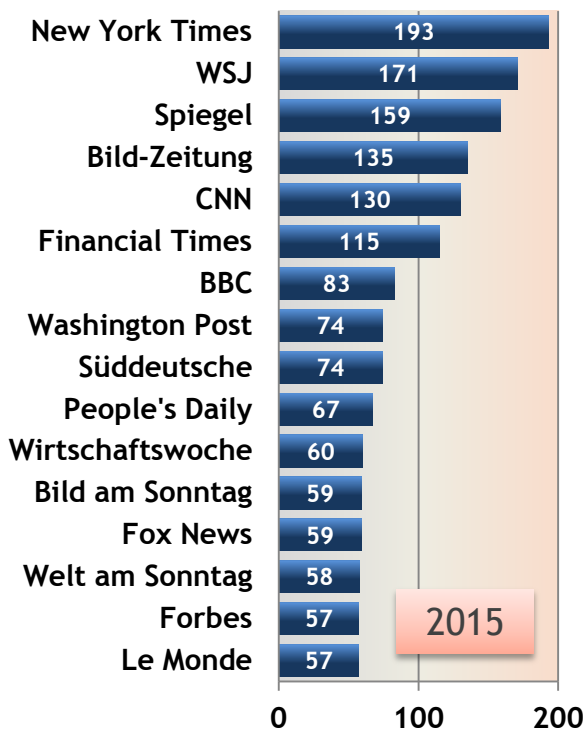
Bei Printmedien wird der Politik- und Wirtschaftsteil ausgewertet. TV- und Hörfunksendungen werden vollständig erfasst, ebenfalls das Handelsblatt.

Spezial:

Meistzitierte Medien in internationalen TV-Nachrichten und Wirtschaftsmedien



NYT auch in internationalen Medien mit größter Sichtbarkeit



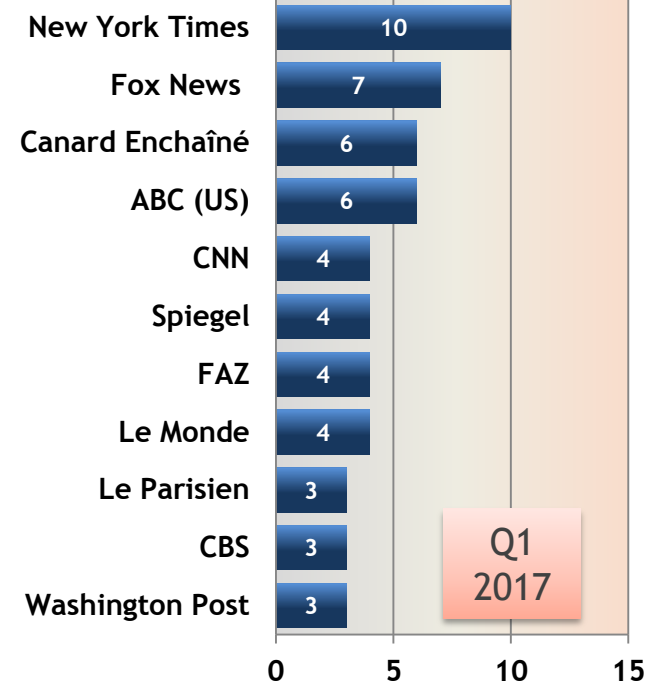
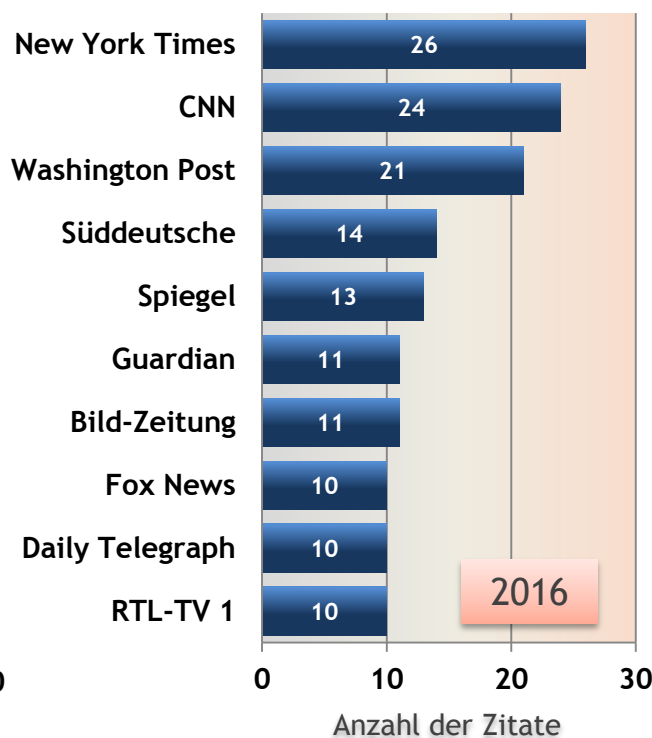
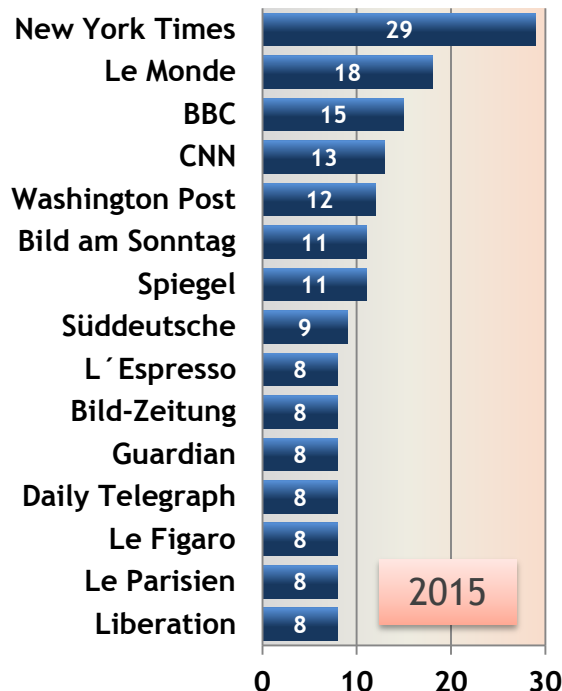
Anzahl der Zitate

Die *New York Times* bleibt auch im internationalen Medienmarkt das Medium mit der größten Resonanz. Das Trump-Interview beschert der *Bild-Zeitung* 2017 auch Beachtung in US-Medien wie dem *Wall Street Journal* oder in den italienischen TV-Nachrichten.



Terror und Spionage durch die Brille der US-Medien vermittelt

Zitierte internationale Medien zum Thema: Innere Sicherheit/Terror/Spionage



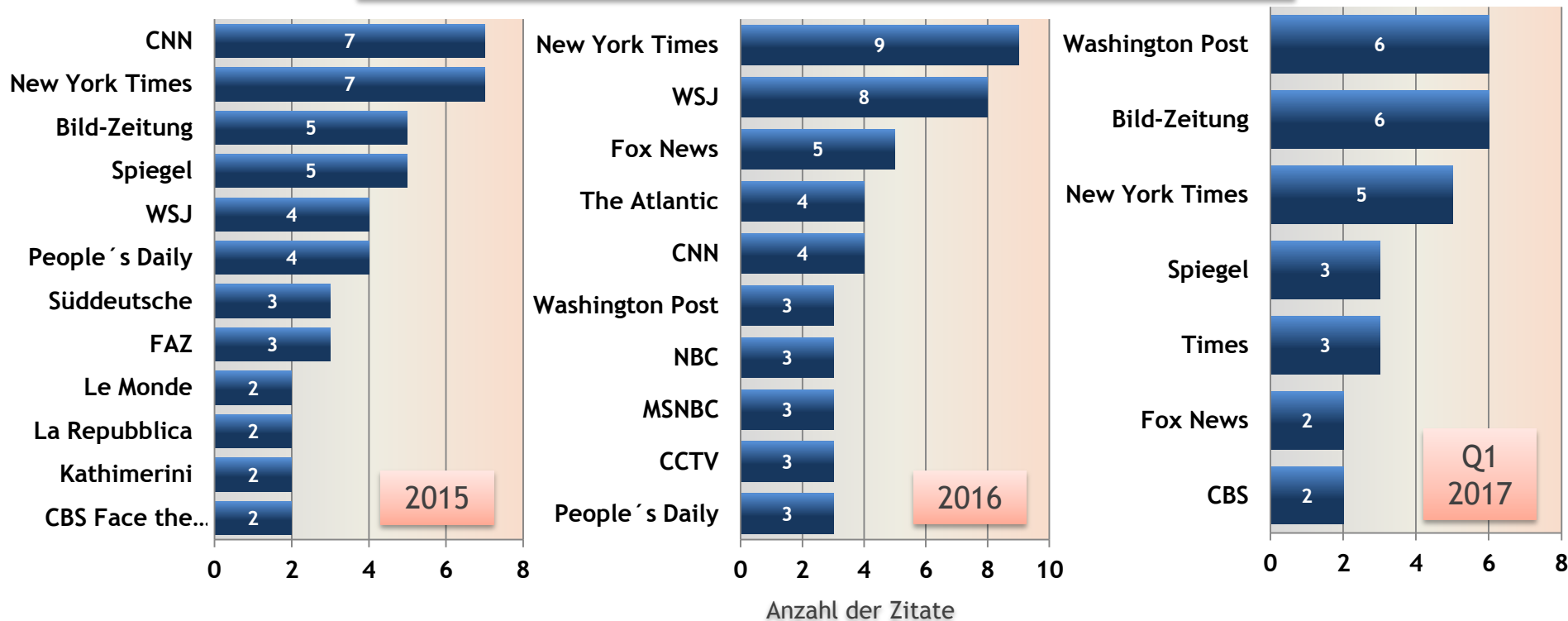
Anzahl der Zitate

Es ist zunehmend die Berichterstattung der US-Medien, die in wichtigen internationalen TV-Nachrichten und Wirtschaftsmedien aufgegriffen wird, wenn es um Themen wie Innere Sicherheit, Terror oder Spionage geht.



Viele Medienmärkte werden nicht beachtet

Zitierte internationale Medien zum Thema: Außenpolitik

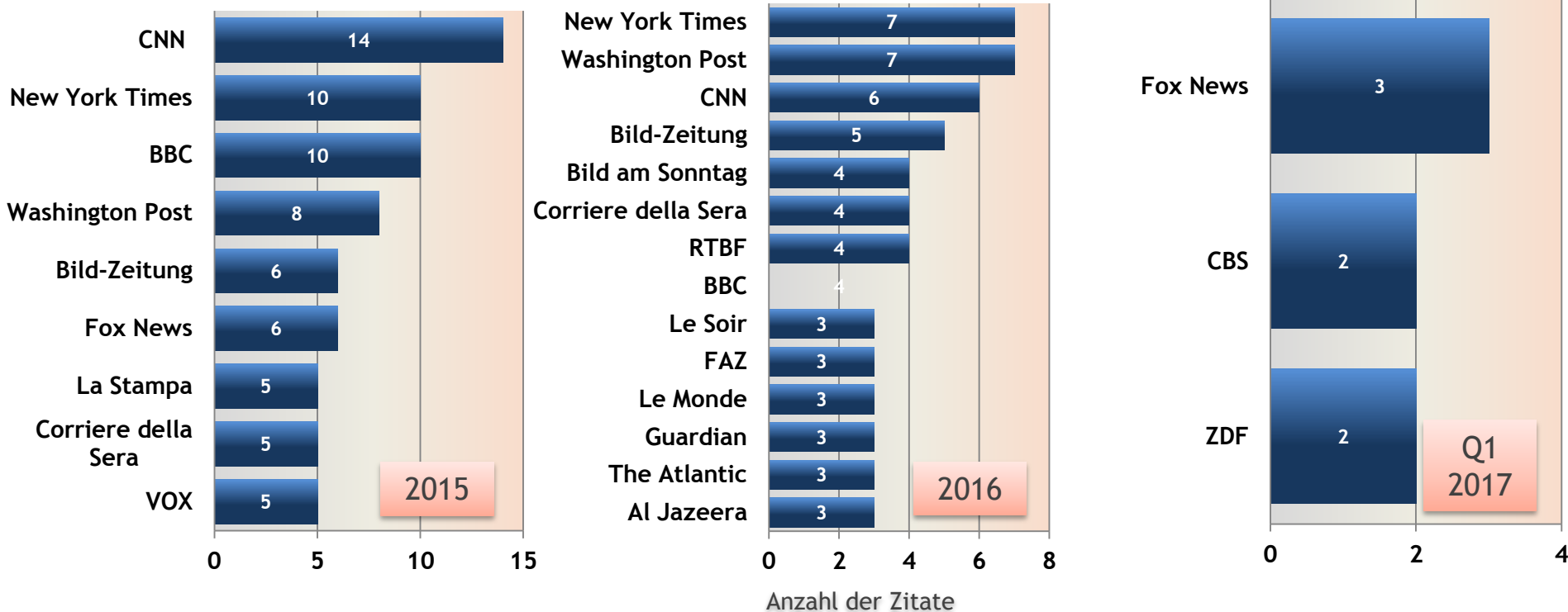


Gerade zu außenpolitischen Themen lohnt der Blick in die kritische Berichterstattung der jeweiligen tonangebenden Meinungsführer-Medien. Dies geschieht allerdings zunehmend seltener.



Medienzitate zu Kriegen und Konflikten gehen zurück

Zitierte internationale Medien zum Thema: Internationale Konflikte



Die Welt ist zwar nicht friedlicher geworden in den letzten drei Jahren, aber Medienzitate zum Thema „Internationale Konflikte“ sind insgesamt seltener geworden. Quellen aus der arabischen Welt wie *Al Jazeera* spielen so gut wie keine Rolle mehr.

Mediensekt internationale Medien

Internationale TV-Nachrichten:

Le Journal (TF1)

Ten o' Clock News (BBC 1)

BBC 2 Newsnight

RAI 1 (TGI)

ORF Zeit im Bild

SRF Tagesschau

Telediario-2 (TVE1)

NBC Nightly News

CBS Evening News

FOX: Special Report

CBC News: The National

CCTV

VTV1 - Business News

Wirtschaftszeitungen:

Handelsblatt

Financial Times

Wall Street Journal